



Press Kit

10. Februar 2022

DER NEUE MEGANE E-TECH ELECTRIC

Am Lenkrad der Hightech-Kompaktklimousine mit dem völlig
neuem Fahrvergnügen





INHALT

EINLEITUNG.....	3
EINE NEUE GENERATION DER ELEKTROMOBILITÄT, EINE NEUE VISION FÜR DEN MÉGANE.....	5
Das Ergebnis beispiellosen Know-hows.....	5
Nicht nur ein Auto, sondern ein Service.....	6
Das nachhaltige Elektroauto.....	7
Vorteile der Plattform CMF-EV.....	7
Megane, was sonst?.....	8
ELEKTRISIERENDES DESIGN.....	9
Regeln gab es gestern.....	9
Unvergleichlich dynamische Proportionen.....	10
Lebhafte Begrüssung beim Näherkommen.....	11
Willkommen an Bord.....	12
FAHRVERGNÜGEN NEU INTERPRETIERT.....	19
Neues Fahrgefühl.....	19
.....	23
Unbegrenztes Fahren.....	23
EINE EINZIGARTIGE VERNETZTE ERFAHRUNG.....	30
OpenR Link: Mit diesem Multimediasystem ist das Auto genauso intuitiv bedienbar wie ein Smartphone.....	30
Höchste Intuitivität.....	30
Intelligente Technologien im Dienste des Fahrers.....	34
Intelligenter Geschwindigkeitsbegrenzer.....	36
DIMENSIONEN UND TECHNISCHE DATEN.....	43



EINLEITUNG

Renault und der Elektroantrieb – das ist die Geschichte einer Revolution vor der Revolution. Das sind mehr als zehn Jahre beispielloser Erfahrung und Expertise, basierend auf über zehn Milliarden „Elektro-Kilometern“, die von 400.000 verkauften Fahrzeugen gefahren wurden. Als Pionier der Elektromobilität ist die Renault Group heute in Europa Marktführerin auf diesem Gebiet. Und das ist erst der Anfang.

Mittlerweile hat die Revolution der Elektromobilität an Fahrt aufgenommen. Renault steht nicht nur aufgrund seiner Erfahrung in diesem Bereich bereit. Das Vorangehen und das Kreieren neuer Trends ist auch Teil der Geschichte von Renault. Das Know-how bezüglich Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Fahrzeugen, die Erfahrung und Dichte des Netzwerks, kombiniert mit dem Vorsprung in der Elektromobilität, bietet eine einzigartige Voraussetzung, um den Weg in die Elektromobilität zu beschleunigen – mit der professionellen Begleitung der Kunden, von der Beratung über die Wartung bis zur Reparatur der Fahrzeuge.

Unterstützt wird die neue Dynamik durch die RENAULTION-Strategie und das neue Markenkonzept der „Nouvelle Vague“. Es ist der Beginn einer neuen Ära, in der die Renault Group eine führende Rolle in der Energiewende einnehmen und dafür sorgen will, dass Elektrofahrzeuge der Marke Renault nicht nur neue Marktanteile sichern, sondern auch echten Mehrwert schaffen.

Diese Pläne nehmen heute mit dem Neuen Megane E-Tech Electric konkrete Formen an. Die neue dynamisch-elegante Kompaktklimousine, inspiriert vom Concept Car MORPHOZ aus dem Jahr 2019 und aufgebaut auf dem 2020 vorgestellten Show Car Megane eVision, übertrifft sämtliche Erwartungen. Dank der von der Allianz entwickelten Elektroplattform CMF-EV bricht sie gängige Regeln und verschiebt Grenzen, sei es beim Design, beim Verhältnis zwischen Abmessungen und Platzangebot oder beim Thema Vielseitigkeit. Das Resultat: Ästhetik und Fahrspaß in schönster Harmonie.





Der Neue Megane E-Tech Electric verkörpert den Wandel der Marke – und dies nicht nur, weil er das neue Renault Logo, genannt „Nouvel’R“, trägt: Er steht für die Ausrichtung auf einen neuen Kernmarkt, stellt einen enormen Technologiesprung dar und sorgt für anhaltende Begeisterung – ob beim ersten Kennenlernen oder auf der Fahrt. Das Glanzstück des einzigartigen Hightech-Designs im Innenraum ist der OpenR-Bildschirm, das Instrumentenanzeige und Multimediasystem in sich vereint.

Der Neue Megane E-Tech Electric ist ein Produkt des Technologie-Zeitalters, ein Produkt der RENAULUTION. Er ist das erste Fahrzeugmodell, das zu 100 % in ElectriCity produziert wird, dem neuen Produktionsverbund für Elektrofahrzeuge in Nordfrankreich, den Renault zu einem europäischen Industriepol ausbaut. Als Zeichen ihres französischen Produktionsstandortes tragen die Fahrzeuge einen „gallischen Hahn“ an der Einfassung der Frontscheibe. Der neue Megane E-Tech Electric wird im Herzen Europas hergestellt. Das gilt auch für die Beschaffung der Komponenten und Teile, die bezüglich Gewicht zu 70% europäischen Ursprungs sind. Damit ist er DAS elektrische Kompaktauto, das für europäische Kunden entwickelt wurde.

Der neue Megane E-Tech Electric ist in einigen europäischen Ländern bereits bestellbar und wird ab Mai oder Juni 2022 (je nach Land) in den Handel kommen.



EINE NEUE GENERATION DER ELEKTROMOBILITÄT, EINE NEUE VISION FÜR DEN MÉGANE

Mit dem Neuen Megane E-Tech Electric präsentiert Renault das erste Modell seiner Elektrofahrzeuge der „Generation 2.0“ und schlägt damit ein neues Kapitel in seiner mehr als zehnjährigen elektrischen Revolution auf. Der Neue Megane E-Tech Electric ist voll vernetzt im Elektro-Ökosystem und integriert sich in die Umgebung seiner Nutzer. Für Renault symbolisiert er den Beginn einer Ära, in der die Kompaktklasse (Segment C) deutlich an Bedeutung gewinnt. Der Megane von morgen ist bereits heute Realität!



Das Ergebnis beispiellosen Know-hows

Mit dem Neuen Megane E-Tech Electric wird Renault die elektrische Revolution nochmals beschleunigen. Dabei baut das Unternehmen auf mehr als zehn Jahren Know-how in der Entwicklung und Produktion, im Vertrieb und im Service von Elektrofahrzeugen auf. Von der Vorstellung des ZOE Concept Cars 2010 bis zur Markteinführung des ZOE Z.E.50 im Jahr 2019 wurde das Energiemanagement kontinuierlich optimiert und die Reichweite so auf 395 km (nach WLTP) gesteigert. Gilt der ZOE als Prototyp des vielseitigen Stadtautos, so beinhaltet das Angebot von Renault mittlerweile Fahrzeuge für zahlreiche Einsatzmöglichkeiten: Den Twizy als Kleinstfahrzeug, den Kangoo E-TECH Electric und den Master E-TECH Electric als Kurzstrecken-Lieferfahrzeuge und zuletzt den Twingo E-TECH Electric als agiles City-Fahrzeug.



Gleichzeitig wurden mehr als 30.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Markennetzes auf die Besonderheiten der Elektromobilität geschult, um den Kunden eine erstklassige Kaufberatung und einen optimalen Kundendienst zu bieten. Renault konnte außerdem enorme Mengen an Daten über die Fahrzeugbatterien zusammentragen und ist damit anderen Herstellern weit voraus. Dank diesen Informationen kann Renault heute die Leistungsmerkmale und Nutzungsdauer der Energiespeicher besser optimieren und an die Kundenanforderungen anpassen.

Diese strategischen Vorteile machen sich auch auf dem Markt bemerkbar. In Europa ist Renault der führende Anbieter von Elektrofahrzeugen und genießt das Vertrauen eines zunehmend begeisterten Kundenstamms. Seit der Einführung des ersten elektrischen Modells hat Renault in Europa mehr als 300.000 Elektrofahrzeuge verkauft. Somit kommt seit 2010 jedes fünfte verkaufte Elektroauto von Renault. Kumuliert sind die 400.000 weltweit verkauften Renault Elektrofahrzeuge bisher eine Strecke von rund 10 Milliarden Kilometern gefahren.

Mit dem Neuen Megane E-Tech Electric baut Renault auf diese beispiellose Erfahrung auf und stellt die Weichen für die Zukunft.

Nicht einfach ein Auto, sondern ein Service

Der Neue Megane E-Tech Electric ist eine Ikone der Welt von morgen und der neuen Elektromobilität. Er fügt sich nahtlos in ein Ökosystem ein, in dem das Auto als Plattform für modernste Software und optimierte Konnektivität dient und so ein völlig neues Fahrerlebnis bietet. Willkommen im Zeitalter des „VaaS“ oder „*Vehicle as a Service*“.

Der Neue Megane E-Tech Electric ist nicht ein „unabhängiger“ Teil des elektrischen Ökosystems. Vielmehr ist er vollständig integriert und bringt dabei Erkenntnisse aus zahlreichen Experimenten der vergangenen Jahre mit in das System ein. Das Know-how von Renault und seiner neuen Marke [MOBILIZE](#) auf dem Gebiet des Batteriemanagements (Wiederverwendung, Recycling etc.) deckt den gesamten Lebenszyklus und die Wertschöpfungskette der Energiespeicher ab.

Der Neue Megane E-Tech Electric lässt sich in das digitale Ökosystem seines Nutzers integrieren, ähnlich einem Smartphone. Das Hightech-Fahrzeug bietet zahlreiche Annehmlichkeiten wie der innovative openR-Bildschirm und das neue Multimediasystem openR Link, das in Zusammenarbeit mit Google entwickelt wurde und auf dem Betriebssystem Android Automotive OS basiert. Für ein noch umfassenderes digitales Erlebnis kann das Nutzerprofil mit dem persönlichen Google-Konto verbunden werden. Neben der Navigation mit Google Maps und den über Google Play verfügbaren Apps sind auch der Google-Sprachassistent und die My Renault App mit an Bord. Sie machen die täglichen Fahrten interaktiver und besser planbar.



Das nachhaltige Elektroauto

Renault hat die strategische Entscheidung getroffen, den Neuen Megane E-Tech Electric in Frankreich zu produzieren, und zwar am Standort Douai, im Herzen der [ElectriCity](#), dem neuen Produktionsverbund für Elektrofahrzeuge. Mit einem angestrebten jährlichen Produktionsvolumen von 400.000 Fahrzeugen soll sich die Renault ElectriCity zum größten und wettbewerbsfähigsten Produktionszentrum für Elektrofahrzeuge in Europa entwickeln. Der Standort in der Region Hauts-de-France ist ideal gelegen und gewährleistet kurze Wege zum Kunden.

Elektrofahrzeuge sind sowohl im Betrieb als auch über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg umweltfreundlicher als Verbrenner und gelten damit als Paradebeispiel für nachhaltige Mobilität. Der Neue Megane E-Tech Electric stößt beim Fahren kein CO₂ aus und hilft durch seinen geräuschlosen Antrieb, Lärmbelästigung in seinem Umfeld zu vermeiden. Dank seinem flachen, aerodynamischen Design und dem Motor mit optimiertem Energie-Management bietet er ein Höchstmaß an Effizienz. Am Ende ihrer Nutzungsdauer werden die Batterien in anderen Anwendungen eingesetzt und anschließend recycelt; dabei werden die wertvollen Bestandteile extrahiert und einer weiteren industriellen Nutzung zugeführt. Auf diesem Gebiet ist Renault dank seiner [Re-Factory in Flins](#) und [der Partnerschaft mit Veolia und Solvay](#) dem Wettbewerb weit voraus.

Der Neue Megane E-Tech Electric geht bezüglich Umweltfreundlichkeit noch einen Schritt weiter. Alle Stoffsitzebezüge werden zu 100 % aus recycelten Materialien hergestellt. Je nach Ausstattung kommen so bis zu 2,2 Kilo dieser Materialien zum Einsatz! Zahlreiche sichtbare (unterer Teil des Cockpits) und nicht sichtbare (Struktur des Armaturenbretts) Bauteile – mit einem Gesamtgewicht von 27,2 Kilo – sind aus recyceltem Kunststoff gefertigt. Am Ende seines Lebens kann das Fahrzeug zu 95 % recycelt werden. Damit ist der neue Megane E-Tech Electric das umweltfreundlichste Modell von Renault.

Vorteile der Plattform CMF-EV

Der Neue Megane E-Tech Electric ist das erste Modell von Renault, das alle Vorzüge der von der Allianz Renault-Nissan-Mitsubishi entwickelten Plattform CMF-EV bietet. Die neue Plattform für 100 % elektrisch angetriebene Fahrzeuge erleichtert die Produktion, Entwicklung und Optimierung der neuen Fahrzeuggeneration aller drei Marken. Dank ihres innovativen Konzepts ermöglicht sie den Herstellern, systembedingte Grenzen zu verschieben und Fahrzeuge mit neuartigem Design und innovativen Eigenschaften zu bauen. Das Resultat ist ein neues, noch nie dagewesenes Fahrerlebnis.

Der Raum für den Motor ließ sich verkleinern, da Elektromotoren insgesamt kompakter gebaut sind als Verbrennungsmotoren. In Verbindung mit einem verlängerten Radstand und kürzeren Überhängen entsteht so zusätzlicher Raum für ein einzigartiges Außendesign, ein beispielloses Platzangebot und eine neuartige Innenausstattung.

Dank innovativer Technologien und leistungstärkerer Batterien bietet die Plattform CMF-EV eine höhere Energieeffizienz und mehr Reichweite bei kürzeren Ladezeiten. Auch die Fahrdynamik und der Fahrspaß gewinnen durch die neue Plattform – mit einem optimierten Chassis und einer abgestimmten Lenkung sowie einem niedrigeren Schwerpunkt, dank der Anordnung der Batterien unter dem Fahrzeugboden.



Bisher wurden im Zusammenhang mit der Plattform CMF-EV und dem Neuen Megane E-Tech Electric bereits mehr als 300 Patente angemeldet. Sie betreffen Innovationen im Bereich des Motors, des Ladesystems, der Batterie, des Wärme-Managements, der Konstruktion und der Akustik. Möglich wurde dies durch den Wissenstransfer zwischen der Renault Group und ihren Allianzpartnern Nissan und Mitsubishi, mit dem die Autobauer ihren technologischen Vorsprung aufrechterhalten und absichern wollen.

Megane, was sonst?

Wer an eine Kompaktlimousine von Renault denkt, dem fällt sofort der Megane ein – ein Erfolgsmodell, das 26 Jahre und vier Fahrzeuggenerationen überdauert hat. Diesem Erbe zollt der Neue Megane E-Tech Electric mit seinem Design und seiner Vielseitigkeit Tribut. Dieselben Eigenschaften, die den Megane in jeder Generation zum Klassenprimus gemacht haben, finden sich auch hier in optimierter Form: Fahrspaß, Komfort und Sicherheit, Platzangebot und Kofferraumvolumen. Dazu kommen neue Stärken wie ein Design, in das sich die Kunden auf Anhieb verlieben werden, ein erstklassiges Verhältnis von Größe und Platzangebot und natürlich alle Vorteile eines elektrischen Antriebs.

Mit dem Neuen Megane E-Tech Electric führt Renault sein Vermächtnis und die Erfolgsgeschichte des Megane fort. So steht der Name bereits heute für die Mobilität von morgen. Eine Legende ist zurück – die Zukunft heißt Megane.





ELEKTRISIERENDES DESIGN

Mit seiner eigens für Elektrofahrzeuge entwickelten Plattform präsentiert der Neue Megane E-Tech Electric seine elektrische DNA in einem neuen, sinnlichen Hightech-Design, das ihm einen einzigartigen, elegant-dynamischen Charakter verleiht. Im Innenraum überzeugt er durch ein bislang unerreichtes Platzangebot und ein durchdachtes ergonomisches Konzept, das für Komfort und Wohlfühl sorgt.



Regeln gab es gestern

Als erstes Modell der neuen „EV Native“-Fahrzeuggeneration von Renault trägt der Neue Megane E-Tech Electric auch als erster das neue Logo „Nouvel’R“. Sein unkonventionelles Design bricht mit den traditionellen Konstruktionsregeln für Kompaktklassenswagen und verleiht ihm ein besonderes Charisma sowie eine verbesserte Aerodynamik und Effizienz.

Sinnlichkeit trifft Hightech – die neue Designsprache

Mit dem Markenimage ändert sich auch das Design von Renault und erhält einen neuen „Hightech“-Look. Zwar setzen die Designer weiterhin auf die sinnlichen Formen, denen Renault seine jüngsten Erfolge verdankt. Doch im Neuen Megane E-Tech Electric finden sich auch innovative technische Elemente (mikrooptische LED-Rückleuchten, openR-Bildschirm) und weitere Details, die von Hightech-Objekten und der Welt der Hi-Fi inspiriert sind (Lüftungsgitter, lasergravierte Animationen auf den unteren Türschutzleisten).



Sinnlichen Formen, wie die gerundete Schulterpartie, die vorderen Kotflügel mit den Aussparungen für die Scheinwerfer und die gewölbte Motorhaube, treffen auf klare Linien und strukturierte Details. Bestes Beispiel hierfür sind die in beiden Stoßfängern integrierten Spoilerlippen oder die seitlichen Lufteinlässe am vorderen Stoßfänger. Durch die versenkten, automatisch ausfahrenden Türgriffe und den geschlossenen Kühlergrill entstehen bündige, glatte Oberflächen. Gleichzeitig verleiht das gerundete Hightech-Design dem Fahrzeug einen besonders hochwertigen Look.

Unvergleichlich dynamische Proportionen

Dank des verlängerten Radstands (2,70 m bei einer Gesamtlänge von 4,20 m) und der reduzierten Überhänge der modularen Plattform CMF-EV präsentiert sich der Neue Megane E-Tech Electric als dynamische Limousine mit geringer Standfläche. Die flache, nur 110 mm (!) hohe Batterie ermöglicht kompaktere Außenabmessungen bei gleichzeitig vergrößertem Platzangebot und sorgt durch den niedrigen Schwerpunkt für eine verbesserte Fahrdynamik.

Trotz seiner kompakten Maße mit einer maximalen Höhe von 1,50 m lässt der Neue Megane E-Tech Electric bereits von außen das großzügige Platzangebot im Inneren erahnen.

Aerodynamisch und effizient

Der Eindruck eines robusten Fahrzeugs entsteht durch einige charakteristische Merkmale, die man von Crossover-Fahrzeugen kennt: große 20"-Räder, Unterfahr- und Kotflügelschutz und eine hohe Gürtellinie. Die fließende Dachlinie, die verbreiterte Spur und die serienmäßig versenkten Türgriffe erinnern dagegen an ein Coupé. Die Höhe des Fahrzeugs, das Platzangebot und das Kofferraumvolumen wiederum sind typisch für die traditionellen Schräghecklimousinen des C-Segments.

Das effiziente, auf optimale Aerodynamik ausgelegte Design ist ein maßgebliches Stilelement des Neuen Megane E-Tech Electric. Die Fahrzeughöhe, das abfallende Dach, die Reifen mit schmaler Flanke und die markanten Stoßfänger mit Lufteinlässen vorne und charakteristischen Seitenkonturen hinten tragen zur windschnittigen Optik des Fahrzeugs bei und sorgen für eine optimale Effizienz.

Elegant-markante Aussenfarben

Der Neue Megane E-Tech Electric wird zunächst in sechs eleganten und ausdrucksstarken Karosseriefarben angeboten: Rafal-Grau, Schiefer-Grau, Nacht-Blau, Dezir-Rot, Black-Pearl und Gletscher-Weiß. Eine weitere Personalisierung ist über eine zweifarbige Lackierung möglich, bei der das Dach, die Säulen und, je nach Ausstattungsvariante, die Schalen der Außenspiegel in Schiefer-Grau, Black-Pearl oder Gletscher-Weiß lackiert werden – hier gibt es über 30 mögliche Kombinationen.

Ein weiteres unverwechselbares Designelement ist die Außenfarbe „Warm Titanium“, die in der Topausstattung auf den Spoilerlippen an den Front- und Heckstoßfängern sowie an den seitlichen Lufteinlässen des Frontstoßfängers zum Einsatz kommt. Sie verleiht dem Neuen Megane E-Tech Electric einen edel-sportlichen Look.

Mit seinen großen 20" Reifen zeigt das neue Elektrofahrzeug sein Format auf den ersten Blick. Zur Auswahl stehen zwei 20" Felgen und zwei 18" Felgen. Alle tragen das neue Renault-Logo in der Mitte.



Lebhafte Begrüßung beim Näherkommen

Der Neue Megane E-Tech Electric mit technisch ausgereifter Beleuchtung und neuen Lichtsignaturen verfolgt den „LIVING native“-Ansatz: Bei Annäherung an das Fahrzeug erwacht es zum Leben und empfängt Fahrer und Passagiere mit einer Begrüßungs-Sequenz, einer lebhaften Abfolge aus Licht- und Klangeffekten.

Elektrisierende Signatur

Die fein ziselierter Full-LED-Front- und -Heckbeleuchtung des Neuen Megane E-Tech Electric gibt sich äußerst modern. Das Fahrzeug besticht durch neue, „hochelektrisierende“ Lichtsignaturen, die sich bis zum zentral platzierten Logo erstrecken und so das dynamische Design unterstreichen. Vorn scheinen die Tagfahrlichter den Scheinwerfern zu entspringen und ziehen sich bis zu den seitlichen Lufteinlässen des Stoßfängers. Am Heck bildet eine Vielzahl lasergeschnittener mikrooptischer Lichtfasern zwei Streifenmuster, die einen dreidimensionalen Welleneffekt erzeugen: Die ineinander verwobenen Linien scheinen zu vibrieren, als wären sie lebendig. Neben den elegant-dynamischen Blinkern treten die Bremslichter als zwei parallele Linien in Erscheinung und muten wie ein Pausenzeichen an.



Die adaptiven Scheinwerfer bestehen aus sechs Reflektoren. Dank der automatischen Anpassung muss nicht länger zwischen Fern- und Abblendlicht umgeschaltet werden. So ist der Lichtkegel in der Stadt deutlich breiter, um die Umgebung des Fahrzeugs besser auszuleuchten, während er auf der Landstraße und Autobahn länger wird und die Sichtweite erhöht, ohne vorausfahrende oder entgegenkommende Fahrzeuge zu blenden. Die Beleuchtung passt sich über eine Taste auf der Instrumententafel auch an die Wetterbedingungen (Regen, Nebel) an, um als Nebelleuchten zu dienen. Die dynamischen Blinker runden diese Fülle an ultramodernen und überaus ästhetischen Funktionen ab.

Lichtanimation

Der Neue Megane E-Tech Electric erkennt automatisch, wer die Zugangs- und Start-/Stop-Karte mit sich trägt, sobald diese Person weniger als einen Meter vom Fahrzeug entfernt ist. Daraufhin startet das Fahrzeug eine Lichtanimation, bei der die Scheinwerfer von innen nach außen funkeln und erlöschen, sobald zunächst die Tagfahrlichter und dann die Blinker aufleuchten. Am Heck schalten sich das Lichtband und die Rückleuchten ein, während die Blinker dynamisch pulsierend zum Leben erwachen. Zum Abschluss der Begrüßungs-Sequenz leuchten zwei Lampen an den Außenspiegeln auf, die das neue Logo von Renault auf den Boden projizieren und so den Weg zum Fahrzeug weisen.



Automatische Türgriffe

Alle Ausführungen des Neuen Megane E-Tech Electric sind mit bündigen Türgriffen ausgestattet. Nähern sich Fahrer oder Beifahrer der Tür, um diese zu öffnen oder wird das Fahrzeug entriegelt, so fahren die bündig in der Karosserie versenkten Türgriffe mithilfe eines elektrischen Systems automatisch aus. Sie kehren nach zwei Minuten im Stillstand in ihre Ausgangsposition zurück oder sobald das Auto anfährt bzw. sobald die Türen verriegelt werden. Diese bündig abschließenden Türgriffe wurden so konzipiert und getestet, dass sie jeder Nutzungssituation gewachsen sind (elektrisches Öffnungssystem im "Hammermodus" bei der Erkennung von Frost, Einklappen beim Rückwärtsfahren, um Kollisionen zu vermeiden usw.).



Willkommen an Bord

Die Begrüßungs-Sequenz des Neuen Megane E-Tech Electric endet, sobald der Fahrer Platz nimmt. Nun erwacht der openR-Bildschirm mit den Anzeigeelementen der Instrumententafel und dem zentralen Multimedia-Display und blendet das Logo sowie den Markennamen ein. Die Ambiente-Beleuchtung, die das Cockpit umrahmt, leuchtet auf und aus den Lautsprechern erklingt der neue Corporate Sound von Renault, um die Passagiere willkommen zu heißen.

„Das Auto zum Leben“ in seiner neusten Auflage

Der Neue Megane E-Tech Electric basiert auf der CMF-EV-Plattform und nutzt all ihre Vorzüge, um ein unvergleichliches Verhältnis von Größe und Platzangebot zu bieten. Fahrer und Passagiere kommen in den Genuss eines großzügigen Interieurs, das mit verbessertem Komfort und dem hochmodernen openR-Bildschirm besticht. Herzlich willkommen in der „DIGITAL native“-Klasse, in der Sie ein völlig neues Fahrerlebnis erwartet!

Platzangebot vom Feinsten

Schon beim Einsteigen stellt sich das begeisterte Gefühl ein: was für ein Platzangebot! Trotz der geringen Standfläche glänzt der Neue Megane E-Tech Electric mit Innenabmessungen, die den Modellen mit Verbrennungsmotor gleichen (Länge, Abstand zwischen den Passagieren) oder diese sogar übertreffen (21 cm Beinfreiheit hinten). Vor allem aber wurden Raumangebot und Funktionalität dank der CMF-EV-Plattform maximiert: längerer Radstand, kleinerer Motorraum, in dem die Komponenten der Klimaanlage untergebracht sind, raffiniertes Armaturenbrett, usw. Dadurch verfügen Fahrer und Beifahrer über mehr Platz im Bereich der Mittelkonsole und unter dem Armaturenbrett. Zudem wirken sich der Wegfall des Kardantunnels (ebene Bodenfläche) sowie des Schaltknaufs und der Bedienelemente, die für gewöhnlich in der Mittelkonsole zu finden sind, günstig auf das Raumangebot und den Komfort aus.



Groß, größer, openR



Er ist das Herzstück im Innenraum des Neuen Megane E-Tech Electric – dieser Bildschirm der neuesten Generation ist ein Juwel, gespickt mit dem kompletten Angebot an integrierter Technologie! Einen Vorgeschmack boten bereits die Concept Cars TreZor (2016), SYMBIOZ (2017) und MORPHOZ (2019): Der neue, kombinierte openR-Bildschirm umfasst in der gespiegelten L-Form die digitale Anzeige der Instrumententafel und das Multimedia-Display der Mittelkonsole. Dieses einzigartige Ausstattungselement, das seinesgleichen sucht, kommt zum ersten Mal in einem Serienfahrzeug zum Einsatz. Es ist das Ergebnis langjähriger Entwicklungsarbeit der Design-, Produkt- und Ingenieursabteilungen von Renault. Die zentralen Luftaustrittsdüsen sind ganz natürlich darin integriert, um dem ebenmäßigen Designstil des Fahrzeugs Rechnung zu tragen.

Eine verstärkte Glasoberfläche bedeckt den openR-Bildschirm und erhöht seine Widerstandsfähigkeit, verleiht ihm eine angenehme Haptik und schmeichelt dem Auge. Die Lichtstärke und der Lichtreflexionsgrad der Bildschirme wurden optimiert und mit einer speziellen Antireflexbeschichtung versehen, um die Lesbarkeit bei Sonnenschein zu verbessern. So konnte auf ein klassisches Instrumententafel-“Visier“ verzichtet werden, was für luftige Platzverhältnisse sorgt und der Einheit einen sehr modernen, fließenden Look verleiht.



Der openR-Bildschirm bietet eine nie da gewesene Anzeigefläche: 321 cm² für das 12,3-Zoll-Display der Instrumentenanzeige (1920 x 720 Pixel, Querformat) und 453 cm² für das 12-Zoll-Multimedia-Display (1250 x 1562 Pixel, Hochformat). Sage und schreibe 774 cm² für ein in dieser Klasse einmaliges digitales Bordsystem, das auch in den größten Limousinen der Premiumklasse kaum zu finden ist. Das Basismodell ist mit einem 9-Zoll-Multimedia-Display (1250 x 834 Pixel, Querformat) ausgestattet.

Der openR-Bildschirm wartet mit den besten Technologien auf, um ein nahtloses und reichhaltiges Erlebnis zu bieten. Dank dem Snapdragon Automotive Cockpit von Qualcomm der dritten Generation unterstützt er Multiview, verfügt über hochmoderne Anschlussmöglichkeiten, darunter USB-C, und alle für die integrierte Sicherheit und die Fahrassistenzsysteme erforderlichen Technologien (beispielsweise Around View Monitor 3D). Diese Plattform wurde auf Langfristigkeit ausgelegt, damit sie mit zukünftigen System-Updates kompatibel bleibt. Auf der Software-Seite basiert der openR-Monitor auf dem neuen openR Link-System mit integriertem Google für ein intuitives und optimiertes vernetztes Erlebnis, auch außerhalb „des Fahrzeugs“.

Im Bereich der Instrumentenanzeige des openR-Bildschirms können dem Fahrer je nach aktueller Priorität vier verschiedene Ansichten angezeigt werden:

- Design „Fahren“ (Tachometer)
- Design „Navigation“ (Karten)
- Design „Zen“ (minimalistisch)
- Design „Batterie“ (Ladestatus)

Natürlich lässt sich die Anzeige der Instrumententafel an die individuellen Wünsche anpassen.



Fünf Widgets (Verbrauchswerte, Reifendruck, Strecke, Eco-Monitor, Musik) sowie acht Lichtfarben stehen zur Verfügung.

Recycelte und Wohlfühl-Materialien

An Bord des Neuen Megane E-Tech Electric wird offensichtlich, dass Wohnwelten beim Design Pate standen: Verschiedene neue oder recycelte Materialien wurden kombiniert, um eine wohlige Atmosphäre zu schaffen, in der sich alle wie zu Hause fühlen. Auch der Wunsch der Designer, tradierte Materialien wie Kunststoff und klassische Farben wie Schwarz hinter sich zu lassen, ist nicht zu übersehen.

Im Basismodell und im mittleren Ausstattungs-Niveau ist das Armaturenbrett mit Stoff bezogen, während für die oberste Ausstattung TEP (Lederoptik) gewählt wurde. Die obere Kontur des Armaturenbretts und die obere Abschlussleiste der Türverkleidungen sind in der mittleren Ausstattung mit Alcantara bezogen, in der Topversion ist an diesen Punkten das Holzdekor Nuo zu finden. Nuo ist ein neues, innovatives Material aus Echtholz. Es besteht aus dünnen Furnierblättern aus Lindenholz, die gelasert und mithilfe eines umweltfreundlichen Klebstoffs mit einem Textilträger verbunden werden. Das Holztextil wird hier zum ersten Mal weltweit in einem Serienmodell verwendet. Zusammen mit dem Armaturenbrettbezug aus TEP, den goldfarbenen Innenraum-Umrandungen in Warm Titanium und den Sitzen aus Echtleder verleiht es dem Spitzenmodell des Neuen Megane E-Tech Electric einen raffinierten, eleganten Look.



In allen Versionen ist das Armaturenbrett zudem mit einer horizontalen Zierleiste versehen, die das Interieur optisch vergrößert und eine Einheit mit den Leisten an den Türverkleidungen bildet. Sie reflektiert das Licht und ist in der Topversion mit einem Lichtband ausgestattet (in der mittleren Variante optional erhältlich).



Die Stoffbezüge des Basismodells bestehen aus 100 % recyceltem Material. Auch in der mittleren Ausstattung werden für die Überzüge (einer Kombination aus TEP und Stoff) Gewebe aus 100 % Recyclingmaterial verwendet. In der Topausstattung hingegen kommt für die Lehne sowie die Sitzfläche der Vorder- und Rücksitze Leder zum Einsatz. Zwei Farbkombinationen stehen zur Wahl: Schwarz mit Warm Titanium oder Hellgrau mit Mokka. Die Ablagefächer in den Türverkleidungen sind zur Optimierung des optischen und akustischen Komforts mit Teppich ausgelegt.

Mehr Ablagen, bessere Ergonomie, höherer Komfort

Durch die Verlagerung des Schaltknaufs hinter das Lenkrad und der Taste für die MULTI-SENSE-Einstellungen auf das Lenkrad selbst wurde zwischen den beiden Vordersitzen reichlich Platz geschaffen, der ein offenes Ablagefach mit einem Volumen von sieben (!) Litern bietet. Dort lässt sich beispielsweise eine Handtasche aufbewahren oder ein unhandlicher Gegenstand, der in Reichweite sein soll. Der Platz lässt sich aber auch mit Zubehör ausstatten, um diesen Bereich noch individueller auf die einzelnen Fahrgäste anzupassen. Zu diesem Fach zählen zudem ein Becherhalter mit einer Kapazität von zwei Litern und eine Ablage unter der Mittelarmlehne mit einem Rauminhalt von drei Litern – diese lässt sich um 55 mm verschieben, um den Komfort der Passagiere auf den Vordersitzen zu erhöhen. Insgesamt bieten die Ablagen und Staufächer an Bord des Neuen Megane E-Tech Electric eine Kapazität von 30 Litern und machen ihn damit zum Spitzenreiter in Sachen Stauraum im Interieur in seiner Klasse.

Der Kofferraum bietet ein Gesamtvolumen von 440 Liter. Dank der rechteckigen Form lässt er sich zu 100 % nutzen. Für die Ladekabel steht ein eigener Stauraum mit einem Fassungsvermögen von 32 Litern (oder 22 dm³ nach VDA) zur Verfügung, der über den doppelten Boden zugänglich ist. Hinzu kommen spezielle Zubehörteile für die Ladekabel (Tasche, Kabelbinder, Kabelgriff usw.). Um das Ladevolumen zu erweitern, können die Rücksitze im Verhältnis 2/3 zu 1/3 umgeklappt werden.





In der Mittelarmlehne befindet sich im vorderen Bereich ein offenes Ablagefach mit zwei USB-C-Anschlüssen sowie einem 12-V-Anschluss. Zwei weitere USB-C-Anschlüsse sind am hinteren Ende dieser Armlehne verfügbar und für die Fondpassagiere gedacht (Ladebuchsen). Je nach Ausstattungsstufe sind die Vordersitze elektrisch verstellbar (einschließlich der Lendenwirbelstützen) und mit Sitzheizung verfügbar. Am unteren Rand des Multimedia-Displays sind eine Reihe von Funktionstasten in „Piano“-Ausführung sowie ein Ablagefach für das Smartphone zu finden. Letzteres kann zum Aufladen horizontal abgelegt werden, oder in senkrechter Position, um den Bildschirm zu sehen.

LIVING LIGHTS – ein lebendiges Lichtspiel

Die Lichtstimmung im Neuen Megane E-Tech Electric wird ausschließlich von LEDs erzeugt und basiert auf dem zirkadianen Rhythmus, d. h. dem 24-Stunden-Biorhythmus des menschlichen Körpers, um das Wohlbefinden der Insassen zu steigern. So unterscheidet sich die Innenraumbeleuchtung, die mittels Lichtbändern am Armaturenbrett, an den Türverkleidungen und an der Smartphone-Halterung realisiert wird, am Tag und in der Nacht und wechselt automatisch alle 30 Minuten die Farbe.



Diese einzigartige Erfahrung nennt sich LIVING LIGHTS. Mit sanften Farbübergängen, dynamischen und natürlichen Effekten und der automatischen Veränderung des Farbtons wirkt die Ambientebeleuchtung lebendig. Bei Tag unterstreichen kalte Farben das Innendesign und verleihen dem Fahrzeug einen Hightech-Touch. Bei Nacht umgeben die warmen Farben des reizvollen Ambientes den Fahrer und seine Passagiere mit einem beruhigenden Licht, das den Neuen Megane E-Tech Electric in einem ganz anderen Licht zeigt.



Selbstverständlich lässt sich dieses Lichtspiel über die MULTI-SENSE-Einstellungen personalisieren – die entsprechende Taste ist nunmehr am Lenkrad angebracht. Insbesondere die Beleuchtungsstärke und die Farbe können an die Stimmung und die Wünsche der Person am Steuer angepasst werden. Auf dem openR-Bildschirm kann über einen manuellen Schieberegler zwischen 48 verschiedenen Farbtönen für das Armaturenbrett, die Lichtbänder der Türverkleidungen und die Beleuchtung der Instrumententafel gewählt werden. Zudem passen sich die Farben auch an den gewählten Fahrmodus an.



FAHRVERGNÜGEN NEU INTERPRETIERT

Wer im Neuen Megane E-Tech Electric unterwegs ist, genießt ein neu interpretiertes Fahrerlebnis, bei dem dank agiler Plattform und dynamischer Motorisierung der Fahrspaß allgegenwärtig ist. Mit den innovativen Lösungen für Batterie, Komfort und Sicherheit geht das Fahrvergnügen nicht zulasten der Reichweite. Ganz im Gegenteil, alles geht Hand in Hand.



Neues Fahrgefühl

Die neue Referenzplattform der E-Auto-Allianz wurde von Grund auf neu entwickelt, ganz ohne Einschränkungen. Neben dem Platzangebot und der Effizienz beschäftigten sich die Ingenieure intensiv mit den Themen Komfort und Agilität, um das Fahrgefühl noch emotionaler zu gestalten.

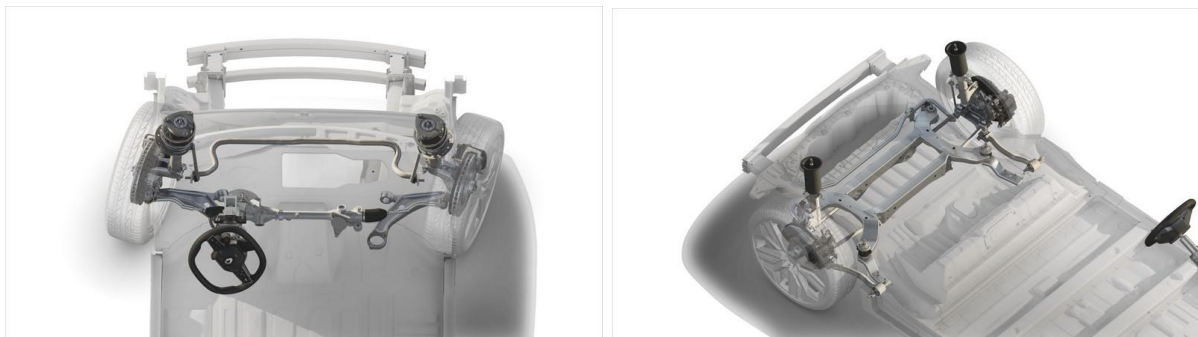
Verbesserte Lenkung, optimierte Agilität

Bei der Gestaltung der CMF-EV-Plattform stand ein besonderes Ziel im Fokus: Die Fahrzeuge sollten die Agilität ihrer elektrischen Motorisierung mit einem dynamischen Chassis verknüpfen, ohne jegliche Einbußen beim Komfort. Eine neue elektrische Servolenkung kommt zum Einsatz, während die Lenkübersetzung in Hinblick auf eine noch agilere und direktere Lenkung auf 12:1 reduziert wurde. So erhält der Fahrer des Neuen Megane E-Tech Electric eine schnelle, exakte Rückmeldung auf seine Lenkbewegungen und kann seine Lenkbefehle, bzw. seine Manöver präzise durchführen.

Hinzu kommt eine Mehrlenker-Hinterachse namens Parallel Link, die gemeinsam mit der neuen Lenksäule für eine bessere Straßenlage und ein präziseres Lenkverhalten sorgt – mit dem Fokus auf die Sicherheit und ein noch größeres Fahrerlebnis.



Durch die flache Batterie (110 mm hoch) liegt der Schwerpunkt des Fahrzeugs tiefer (-90 mm im Vergleich zum Megane mit Verbrennungsmotor), was der Agilität ebenfalls zugutekommt. Die Gewichtsverteilung ist durch den Einbau der Batterie in den gesamten Fahrzeugboden perfekt ausbalanciert.



Erhöhter Sitzkomfort

Zum Fahrgefühl trägt auch die Sitzposition der Person am Lenkrad bei. Der Neue Megane E-Tech Electric spiegelt auch hier die Dynamik des Chassis und der Motorisierung wider und bietet eine tiefe Fahrposition, wie sie typischerweise in Limousinen zu finden ist.

Auf Verbesserungen gegenüber einer klassischen Berline dürfen sich die Fondpassagiere freuen: Dank der Plattform und der flachen Batterie ist die Sitzposition noch komfortabler und ergonomischer geworden. Die durchdachte Neigung der Rücksitzbank (27°) im Zusammenspiel mit dem ebenen Boden sorgen dafür, dass die Fersen flach auf dem Boden stehen und die Knie nicht angehoben werden – auf langen Strecken ein echter Mehrwert in Sachen Komfort.

Patentierte Schallkapselung

Die innovative „Cocoon Effect Technology“, wie sie von den Renault Ingenieuren entwickelt und patentiert wurde, bietet beim Fahren einen beispiellosen akustischen Komfort, selbst für ein von Natur aus leises Elektrofahrzeug. Zwischen Fahrzeugboden und Akku befindet sich eine Schicht aus weichem Spezialdämpfungsschaum, der die komplette Oberfläche der Batterie bedeckt. Deren Vorzüge machen sich ab einer Geschwindigkeit von 30 km/h bemerkbar, denn der Innenraum verwandelt sich in einen schallgeschützten Kokon, der einer Premium-Limousine würdig ist: Selbst auf der Autobahn genießen die Fahrgäste eine unvergleichliche Stille oder ihre Musik und können sich mühelos mit den Mitfahrenden unterhalten.

Weiterer Vorteil: Die „Cocoon Effect Technology“ ist sehr leicht und führt zu einer Gewichtseinsparung von drei Kilo im Vergleich zu einer herkömmlichen Schalldämmung. Ergänzt wird sie mit einer doppelten Türdichtung, ein „Privileg“, das normalerweise Fahrzeugen der Oberklasse vorbehalten ist.



Maßgeschneidertes Erlebnis

Dank den MULTI-SENSE-Einstellungen der neuesten Generation, die mit dem Neuen Megane E-Tech Electric und dem openR-Link-Multimedia-System eingeführt werden, lassen sich das Fahrerlebnis und die Emotionen im Innenraum an die Persönlichkeit bzw. die Wünsche des Fahrers anpassen. Sie sind über den openR-Bildschirm und eine neue, eigene Taste am Lenkrad zugänglich.

Die angebotenen Einstellungen betreffen sowohl das Fahrgefühl (Lenkkraft, Motorkalibrierung und Gasannahme) als auch das Bordambiente (Ambientebeleuchtung, Fahrersitzkomfort, thermischer Komfort, Anzeige auf der Instrumententafel, Farbe der Instrumententafel). Drei vordefinierte Modi (Eco, Comfort und Sport) verbinden das Beste dieser Einstellungen in Hinblick auf das jeweilige Ziel: Effizienz, ein Kompromiss, der die häufigsten Situationen abdeckt, und ein auf Dynamik ausgelegter Fahrstil. Im vierten Modus (Perso) lassen sich die Einstellungen ganz individuell kombinieren. Der Fahrer kann jederzeit von einem Fahrmodus in den nächsten umschalten, auch per Sprachsteuerung.



Höhere elektrische Leistung

Ein weiterentwickeltes Antriebsaggregat mit einer Leistung von bis zu 160 kW und einem maximalen Drehmoment von 300 Nm sowie vier regenerative Bremsstufen: Der Neue Megane E-Tech Electric treibt den Genuss, den eine elektrische Motorisierung zu bieten hat, auf ein nächstes Niveau.

Motor der neuen Generation

Die Antriebseinheit im Neuen Megane E-Tech Electric ist vollständig neu. Sie wurde von der E-Auto-Allianz entwickelt und von den verschiedenen Partnern übernommen. Die Produktion erfolgt an zwei Standorten: Nissan fertigt in Japan und Renault im Werk im französischen Cléon.



Dabei handelt es sich um einen fremderregten Synchronmotor. Renault setzt bereits seit zehn Jahren auf diese Technologie und sowohl die Renault Group als auch die Allianz sehen darin die Technik der Zukunft. Sie bietet eine höhere Leistung als die Permanentmagnet-Synchronmotoren und benötigt keine seltenen Erden, was sich positiv auf die Umwelt und die Produktionskosten der Massenfertigung auswirkt.

Durch das optimierte Design wiegt dieser kompakte Motor nur 145 Kilo (inklusive Getriebe), also zehn Prozent weniger als das aktuell im ZOE genutzte Aggregat – und das, obwohl Leistung und Drehmoment deutlich gesteigert wurden. Unter der Motorhaube des Neuen Megane E-Tech Electric werden künftig zwei Versionen zu finden sein:

- 96 kW (131 PS) und 250 Nm
- 160 kW (218 PS) und 300 Nm



Der neue Motor bietet alle Vorzüge des elektrischen Fahrens, insbesondere eine unmittelbare dynamische und zugleich lineare (ruckfreie) Beschleunigung. Dank dieser sprintet der Neue Megane E-Tech Electric in lediglich 7,4 Sekunden von 0 auf 100 km/h.

Regeneratives Bremsen nach Maß

Die Rückgewinnung der Bremsenergie zum Laden der Batterie erfolgt bei jedem Bremsvorgang. Damit aber alle Lenker – unabhängig vom individuellen Fahrstil – ihre Reichweite optimieren, ist der Neue Megane E-Tech Electric mit einem verbesserten Rekuperations-Bremssystem ausgestattet.

Befindet sich der Schaltknauf im D-Modus, ist das regenerative Bremsen aktiv und ermöglicht, die Bewegungsenergie beim Verzögern (wenn der Fuß vom Gaspedal genommen wird) zurückzugewinnen und in elektrischer Form in der Batterie zu speichern. Auf diese Weise werden die Effizienz und die Reichweite des Fahrzeugs erhöht und gleichzeitig die Bremsen geschont.

Im Neuen Megane E-Tech Electric wurde diese Funktion zusätzlich optimiert, sodass vier regenerative Bremsstufen zur Verfügung stehen, die sich über Schaltwippen hinter dem Lenkrad anwählen lassen: von Stufe 0 (keine Rekuperation) bis Stufe 3 (maximale Rekuperation und optimierte Motorbremse für sehr intuitives Fahren in der Stadt (wo die meisten Verzögerungen durch Loslassen des Gaspedals erfolgen). Die Bremskraft passt sich unmittelbar an, was auch dem Fahrvergnügen zugute kommt.

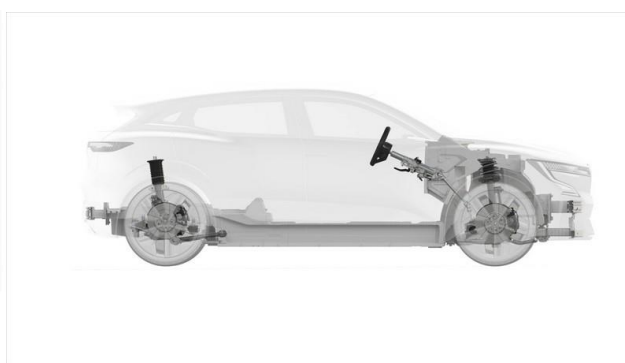
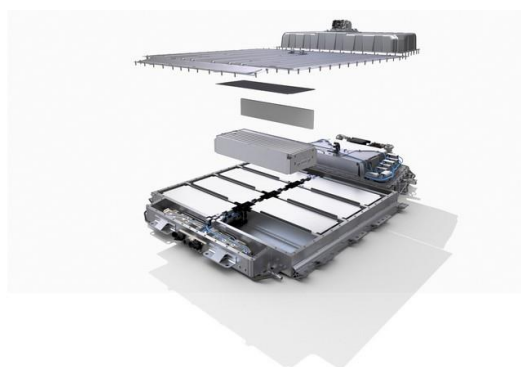


Unbegrenztes Fahren

Fahrvergnügen mit Elektroantrieb heißt auch Fahren ohne Einschränkung der Reichweite. Mit den beiden Batteriepaketen von 40 kWh oder 60 kWh, den innovativen Systemen zur Steuerung des Energieverbrauchs und den zahlreichen Lösungen zum Aufladen bietet der Neue Megane E-Tech Electric dieses Vergnügen.

Ultrakleine Batterie

Ebenso wie die Antriebseinheit profitiert der Neue Megane E-Tech Electric von einer ganz neuen Batterie, die lediglich 395 kg wiegt und sich perfekt in die Plattform CMF-EV integriert. Mit einer Höhe von nur 110 mm (bei 1.960 mm Länge und 1.450 mm Breite) handelt es sich um die flachste Batterie auf dem Markt; sie ist um 40 % niedriger als die Batterie des ZOE. Dadurch wird die geringe Bauhöhe des Fahrzeugs von 1,50 m möglich, die für mehr Aerodynamik und Effizienz des Fahrzeugs sorgt.





Diese Kompaktheit konnten die Ingenieure aufgrund der neuen chemischen Zusammensetzung der Lithium-Ionen-Batterien mit NMC-Technologie (für „Nickel, Mangan, Kobalt“) von LG erreichen. Durch mehr Nickel und weniger Kobalt verfügen diese Batterien über eine höhere Energiedichte von 600 Wh/l. Damit liegt diese um 20 % höher als bei der Batterie des ZOE. Das neue Flüssigkühlsystem im unteren Batteriegehäuse ist eine Premiere für die Renault Group. Das Gehäuse vereint durch stranggepresste Aluminiumrohre Effektivität und Kompaktheit und trägt durch seine geringe Höhe von 18 mm zu einer besseren Aufnahme der Batterie in der Plattform bei. So werden ein abgerundetes Design und mehr Komfort möglich.

Ausgeglichene Fahrleistungen

Der Neue Megane E-Tech Electric ist mit zwei unterschiedlichen Batteriekapazitäten erhältlich:

- 40 kWh für eine Reichweite von 300 km (WLTP-Zyklus)
- 60 kWh für eine Reichweite von bis zu 450 km (WLTP-Norm) und sogar 470 km (WLTP-Norm) in der Version "Evolution Extended Range".

Die 40 kWh-Batterie besteht aus acht Modulen mit jeweils 24 Zellen in einer Schicht. Die 60 kWh-Batterie besteht aus zwölf Modulen mit jeweils 24 Zellen in zwei Schichten. Die Abmessungen der Batterie bleiben bei beiden Varianten gleich, insbesondere die äußerst niedrige Bauhöhe von 110 mm. Die Batterien verfügen über eine Garantiezeit von acht Jahren. In diesem Zeitraum werden sie kostenlos ersetzt, falls sie über weniger als 70 % der Nennkapazität verfügen. Dieses Niveau kann vom Besitzer über die App My Renault direkt ausgelesen werden, z. B. um den Wert des Fahrzeugs bei einem Wiederverkauf zu sichern.

Der Neue Megane E-Tech Electric bietet den Kunden ausgeglichene und optimierte Leistung bei angemessenen Kosten. Dabei decken die verschiedenen Versionen der Baureihe die wesentlichen alltäglichen sowie außergewöhnlicheren Bedürfnisse ab (Fahrten am Wochenende und Urlaubsreisen).

Hohe Energieeffizienz

Die Reichweite des Neuen Megane E-Tech Electric wurde in jedem Einsatzbereich erhöht, im Sommer wie im Winter. Das Fahrzeug erzielt diese Leistung wegen der zahlreichen und effizienten Lademöglichkeiten, aber auch durch optimierte Energierückgewinnung und Wärmeaustausch mithilfe eines neuen patentierten Systems. Dieses System setzt sich aus drei Elementen zusammen:

- Eine neue Generation von Wärmepumpen, die den Leistungskoeffizienten der Batterie bei -10° um 30 % im Vergleich zum ZOE erhöht. Dazu gehören ein ganz neues Heiz-, Lüftungs- und Klimatisierungssystem (HVAC) sowie elektronische Ventile.
- Ein intelligentes Steuerungssystem nutzt die durch die Batterien und das Antriebsaggregat abgegebene Energie zur Erwärmung des Innenraums. Möglich wird dies durch das neue Flüssigkühlsystem der Batterien und das Antriebsaggregat (durch Wasser abgekühltes Öl).



- Bei der vorausschauenden Planung der Aufladung wird die im Navigationssystem einprogrammierte Route berücksichtigt und die Batterie vor der Ankunft bei dem geplanten Ladepunkt auf die richtige Temperatur gebracht. So können die Kapazitäten dieser Ladestation optimal genutzt werden, für eine möglichst schnelle und/oder möglichst große Aufladung.

Die Effizienz des neuen Megane E-TECH Electric wird auch durch die Optimierung des Gewichts (Leergewicht je nach Version von 1.537 bis 1.636 Kilogramm) erhöht.

Dank dieser Technologien ist auf der Fahrt zwischen Paris und Lyon, Paris und La Rochelle, Hannover und Kopenhagen oder auch zwischen München und Venedig nur eine kurze Ladepause von 30 Minuten erforderlich, für einen optimierten Verbrauch von 12,8 kWh/100 km (WLTP).

Zusätzlich steuern die intelligenten Systeme die Abkühlung der Batterie und die Aufwärmung des Innenraums, um eine konstante Fahrleistung und Reichweite bei allen Wetterlagen zu erreichen. Gleichzeitig sorgen sie für eine lange Lebensdauer der Batterie.





Einsparungen bei der Nutzung

Beim Einsatz des neuen Megane E-Tech Electric ergeben sich im Vergleich zu einem gleichwertigen Fahrzeug mit Benzinmotor deutliche Einsparungen: bis zu € 1.590.-/Jahr im europäischen Durchschnitt, basierend auf den für 2021 in Österreich erhobenen Benzin- und Strompreisen (bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 15,5 kWh/100 km für den neuen Megane E-Tech Electric und einem durchschnittlichen Verbrauch von 8 Litern/100 km für einen kompakten Benziner des Segments C). Dies entspricht einer durchschnittlichen Ersparnis von € 132,5 pro Monat, die rechnerisch von den monatlichen Kreditraten abgezogen werden müssen, um die wahren monatlichen Kosten des Fahrzeugs zu ermitteln.



Flexibles Aufladen

Neben den beiden verschiedenen Motorleistungen und Batteriekapazitäten sorgen die unterschiedlichen Auflademöglichkeiten des Neuen Megane E-Tech Electric für eine flexible Nutzung, zum Beispiel 130 kW auf der Autobahn und 22 kW in der Stadt. Sämtliche Möglichkeiten wurden optimiert und maximal effizient gestaltet.

So ist der Neue Megane E-Tech Electric mit allen AC-Lademöglichkeiten kompatibel:

- Haushaltssteckdose, 10 A/2,3 kW (1-phasig)
- Haushaltssteckdose Green'Up 16 A/3,7 kW (1-phasig)
- Wallbox/Öffentliche Ladestation 16 A/11 kW (1-phasig)
- Wallbox/Öffentliche Ladestation 32 A/22 kW (3-phasig)

Einige Versionen sind auch mit DC-Ladestation mit bis zu 130 kW (Kombi-Steckdosen) kompatibel, wie die Schnellladestationen auf der Autobahn. Für die Versionen mit 40-kWh-Batterie ist serienmäßig ein 85-kW-DC-Ladegerät erhältlich.

Dank der hervorragenden durchschnittlichen Ladeleistung von 80 kW, die an den DC 130 kW-Ladestationen erreicht wird, gehören die Ladezeiten zu den effizientesten auf dem Markt:



Die Ladezeiten gehören zu den effizientesten auf dem Markt:

- bis zu 160 km im Stadtverkehr in 60 Minuten an einer öffentlichen Ladestation mit 22 kW,
- bis zu 200 km auf der Autobahn in 30 Minuten an einer Schnellladestation mit 130 kW,
- bis zu 300 km gemäß WLTP-Zyklus in 30 Minuten an einer Schnellladestation mit 130 kW.

Der neue Megane E-TECH Electric wird serienmäßig mit einem Typ-2-Kabel für das Aufladen an privaten oder öffentlichen Ladestationen ausgeliefert. Für das Aufladen zu Hause an einer herkömmlichen Steckdose ist bei allen Versionen ein Mode-2-Kabel "Flexicharger" als Option erhältlich.

Installationstyp	Ladeleistung ⁽¹⁾	empfohlenes Kabel	Ladezeit ⁽²⁾							
			40 kWh-Batterie			60 kWh-Batterie				
			50 km	150 km	300 km	50 km	250 km	450 km	470 km	
Wallbox-Haushaltssteckdose	11 kW	Standardladekabel im Kauf enthalten	1 Std	2 Std 20	4 Std 40	40 min	3 Std	6 Std	6 Std 30	
Green'Up Haushaltssteckdose	3,7 kW	Mode 2 Standard- oder „Schuko®“-Kabel in Zubehör	2 Std 15	6 Std 15	12 Std 15	2 Std	10 Std	18 Std	18 Std	
herkömmliche Haushaltssteckdose	2,3 kW	Mode 2 „Schuko®“-Kabel in Zubehör	3 Std 40	10 Std 35	21 Std	3 Std 20	17 Std	30 Std 30	30 Std 30	
öffentliche Schnellladestation	130 kW	Kabel befestigt an Station	N/A	N/A	N/A	7 min	25 min	1 Std 15	1 Std 15	
öffentliche Ladestation	22 kW	Standardladekabel im Kauf enthalten	30 min	1 Std 10	2 Std 20	20 min	1 Std 30	3 Std 15	3 Std 15	

Lösungen für alle

Renault bietet den Nutzern des neuen Megane E-TECH Electric Lösungen an, die das Aufladen in jeder Situation erleichtern und die Kosten senken:

- Mobilize Charge Pass ist eine Karte, mit der das Aufladen ohne mehrere Abonnements möglich ist, und zwar im größten Aufladenetzwerk Europas (über 260.000 Ladepunkte in Europa, davon 50% mit 22 kW Aufladung). Dieser Service, der bereits in Deutschland, Spanien und Belgien verfügbar ist, wird schrittweise in ganz Europa. In den meisten dieser Länder wird es ein Einführungsangebot geben, das ein bereits vorausbezahltes Ladeguthaben enthält.
- Das Schnellladen auf Autobahnraststätten wird voraussichtlich ab Sommer 2022 an den Ladestationen des Ionity-Netzwerks (über 1.500 Ladepunkte in 24 europäischen Ländern) nach Abschluss eines speziellen Abonnements im Mobilize Charge Pass zu einem Vorzugspreis möglich sein.



- Renault ermöglicht es den Kunden auch, ihr Fahrzeug an den Ladestationen aufzuladen, die innerhalb des Vertriebsnetzes (Autohäuser und Vertreter) der Marke vorhanden sind. Das sind fast 4.000 Ladestationen in ganz Europa.

Schließlich ist auch eine Energie-Assistenz für den Fall einer leeren Batterie vorgesehen: Der Renault Care Service greift innerhalb von 30 Minuten ein, um die Fahrt fortzusetzen (Abschleppen oder Aufladen vor Ort, je nach Standort).

Flexible Nutzung

Die Anhängerlast des Neuen Megane E-Tech Electric entspricht dem höchsten Niveau in dieser Kategorie. Er kann mit Anhängerkupplung mühelos Fahrradträger transportieren, aber auch einen Anhänger mit bis zu 900 kg (gebremst, je nach Version) ziehen. Die Dach-Querträger, auf denen eine Dachbox, Fahrräder, Skier, usw. angebracht werden können, sind als Zubehör erhältlich. So gestaltet sich die Nutzung noch flexibler und die Erwartungen der Kunden in diesem Segment werden erfüllt.





Kompromisslose Sicherheit

Die Rohre aus stranggepresstem Aluminium im Flüssigkühlsystem tragen mit ihrer außergewöhnlichen strukturellen Widerstandsfähigkeit ebenfalls zur Sicherheit der Batterie bei. Die Festigkeit der Batterie wird durch die Querstrukturen und Crashboxen optimiert, die von vornherein in der Plattform CMF-EV integriert sind.

Für kompromisslose Sicherheit wurde der Neue Megane E-Tech Electric mit einem [Fireman Access](#) ausgestattet. Diese Innovation entstand aus der mehr als zehnjährigen einzigartigen Partnerschaft zwischen der Renault Group und der Feuerwehr. Dabei handelt es sich um eine spezielle Öffnung im Fahrzeug-Innenboden, die den Einsatzkräften der Feuerwehr den direkten Zugang zur Batterie ermöglicht. Dadurch lassen sich die Flammen innerhalb von fünf Minuten eindämmen, im Vergleich zu ein bis drei Stunden bei einem Elektrofahrzeug ohne diese Ausstattung. Zusätzlich können die Einsatzkräfte die Batterie durch einen Schalter unter der Rücksitzbank vom Hochspannungskreislauf des Fahrzeugs trennen.

Für die Einsatzkräfte ist auf den Scheiben des Neuen Megane E-Tech Electric ebenfalls ein QR-Code angebracht. Wenn dieser bei einem Unfall gescannt wird, können sie schnell erkennen, dass es sich um ein Elektroauto handelt. Sie erhalten ebenfalls Zugriff auf Informationen zum Fahrzeugbau (insbesondere die Lage der Batterie und der Airbags und die Stellen, die ein schnelles und risikofreies Auseinanderschneiden ermöglichen usw.). Durch diese wertvolle Hilfe sparen sie bei der Bergung eines Insassen bis zu 15 Minuten!

Der Fireman Access und der QR-Code gehören zum „Safety Coach“ Renault; dabei handelt es sich um verschiedene Maßnahmen, die für optimale Sicherheit bei der Nutzung unserer Fahrzeuge sorgen. Die Sicherheit der Kunden auf den Straßen, aber auch der Mitarbeitenden am Arbeitsplatz, ist eine der drei Hauptsäulen (zusammen mit dem ökologischen Wandel und der Inklusion) der Leitlinie [Responsabilité sociétale et environnementale \(RSE\)](#) (gesellschaftliche und ökologische Verantwortung) der Renault Group im Rahmen des Strategieplans RENAULUTION.



EINE EINZIGARTIGE VERNETZTE ERFAHRUNG

Mit dem neuen Multimediasystem openR Link stehen im Neuen Megane E-Tech Electric die besten Technologien zur Verfügung. Durch die Integration von Google kann der Fahrer auf zugängliche und benutzerfreundliche Apps und Dienste und auf ein jederzeit aktuelles System zugreifen. Das Fahrzeug bietet eine einzigartige vernetzte Erfahrung, vergleichbar mit einem Smartphone oder Tablet. Intelligente Fahrassistenzsysteme und eine akustische Erfahrung einer neuen Art runden das Fahrerlebnis ab. Das ist das Ergebnis einer neuen, erfolgreichen Partnerschaft mit dem Spezialisten Harman Kardon.



openR Link: Mit diesem Multimediasystem ist das Auto genauso intuitiv bedienbar wie ein Smartphone

Das Juwel im Innenraum des Neuen Megane E-Tech Electric ist der Bildschirm openR, auf dem das neue Multimediasystem openR Link angezeigt wird. Es umfasst die besten Dienste und Apps von Google und ist einfach und effektiv zu bedienen.

Höchste Intuitivität

Das System openR Link basiert auf Android OS, mit dem 75 % der Smartphones weltweit ebenfalls betrieben werden, in der Version für das Auto (Android Automotive). Die von Google entwickelte Software ist offen, entwicklungsfähig und immer auf den neuesten Stand.

OpenR Link unterstützt nicht nur die Navigation mit Google Maps und Google Assistant, sondern auch zahlreiche Apps auf Google Play von Drittanbietern. Die Benutzeroberfläche wurde personalisiert und verfügt in der 12"-Version zusätzlich zur Hauptanzeige (Navigation mit Google Maps) über zwei der folgenden Widgets: Aufladung, Energiefluss, Luftqualität, Reifendruck, Musik, usw. In der 9"-Version werden vier Widgets dargestellt.



Das einfache und intuitive System openR Link bietet sämtliche Funktionen eines Smartphones oder Tablets, sodass der Neue Megane E-Tech Electric nahtlos in die digitale Umgebung seines Nutzers integriert werden kann. openR wird wie ein Tablet gesteuert, entweder mit einem Finger (langes und kurzes Drücken, Scrollen), mit mehreren Fingern (Verkleinern, Zoomen, usw.) oder mit der Stimme durch die Spracherkennung. Es empfängt Nachrichten, zeigt sie an und ermöglicht durch die Menüleiste oben im Bildschirm die einfache Navigation zwischen den verschiedenen Bereichen (Begrüßung/Navigation, Musik, Telefon, Apps, Fahrzeug).



Zusätzlich kann es wie ein Smartphone personalisiert werden, insbesondere durch zwei Benutzerkonten. Hierdurch können sehr umfassende persönliche Profile erstellt werden, in denen auch die Einstellungen des Fahrzeugs erfasst werden, die Präferenzen des Google-Kontos, des My Renault-Kontos, die automatische Verbindung zum Smartphone, usw. Selbstverständlich ist openR Link mit Android Auto (bei Android-Smartphones) und Apple CarPlay (bei iPhones) kompatibel, mit oder ohne Kabel. In diesem Fall sind allerdings bestimmte Dienste und bestimmte wichtige Funktionen des Systems openR Link nicht verfügbar, wie beispielsweise der Routenplaner für Elektrofahrzeuge.



Wie das Betriebssystem eines Smartphones oder eines Tablets aktualisiert sich openR Link mithilfe der Technologie FOTA (Firmware Over-The-Air) automatisch. Das bedeutet, dass der Kunde die neusten Systeme und Anwendungen nutzen kann, ohne dafür ein Update beim Händler einzuplanen (auch wenn dies möglich ist). dazu zählen auch Qualitätsverbesserungen und neue Funktionen für das Multimediasystem, Google-Anwendungen, Karten und Points of Interest. Für die Aktualisierung des Systems selbst genügt eine einfache Bestätigung der Meldung, die auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Sämtliche Google Dienste und noch mehr

Das System openR Link umfasst die besten Dienste und Apps von Google und bietet so eine umfassende Erfahrung, die auf drei Säulen basiert:

- Google Maps für die Navigation mit Verkehrsinformationen in Echtzeit, interessanten Orten (POI's), beliebten Restaurants, vereinfachter Google-Suche, Sprachsteuerung und immer aktuellem Kartenwerk, usw.
- Google Assistant übernimmt die Funktion eines persönlichen virtuellen Assistenten während der Fahrt (Wettervorhersage, Hilfe, diverse Anfragen), die Sprachsteuerung der Optionen des Multimediasystems und bestimmter Funktionalitäten des Fahrzeugs wie der Klimaanlage und der MULTI-SENSE-Einstellungen. Das System reagiert automatisch auf die Ansprache „Hey Google“, kann aber auch durch einen Knopf am Lenkrad, ein entsprechendes Widget oder ein Icon auf dem Navigationsbildschirm aktiviert werden. Google Assistant ist ebenfalls proaktiv tätig, zum Beispiel schlägt die Software ein Ziel vor, das regelmäßig angesteuert wird, oder Musik.
- Google Play mit mehr als 40 Apps, die im Auto genutzt werden können: Musik, Medien, Podcasts, usw. Dieser Katalog wird schnell mit zahlreichen neuen Apps ergänzt.





Der „digitale Routenplaner“ integriert die Ladestationen und verfügt über alle Fahrzeugdaten (Echtzeitverbrauch, Batterietemperatur usw.), um die beste Route für lange Fahrten zu planen, zu optimieren und ständig zu aktualisieren (z. B. wenn der Ladezustand der Batterie bei der Ankunft auf weniger als 12 % geschätzt wird), damit der Kunde so schnell wie möglich am Zielort ankommt. Der Fahrer kann seinerseits den Ladepunkt nach der Art der Steckdose, der Art der Ladung und der gewünschten Zahlungsmethode auswählen. Der digitale Routenplaner optimiert auch die Ladezeit an den Etappenzielen, indem er die Batterie während der Fahrt konditioniert, so dass sie zu Beginn des Ladevorgangs die optimale Temperatur hat.

Für alle vernetzten Dienste an Bord des Neuen Megane E-TECH Electric ist ein 4G-Daten-Abonnement erforderlich. Beim Kauf des Neuen Megane E-Tech Electric wird ein erstes Fünf-Jahres-Abonnement angeboten, das anschließend über ein Pauschalangebot verlängert werden kann. Für die Google-Suite oder für bestimmte heruntergeladene Anwendungen kann die gemeinsame Nutzung der Verbindung des Smartphones des Kunden geeignet sein.

**Google Automotive Services ist in einigen Ländern oder Regionen nicht verfügbar.*

Vernetzte Elektromobilität

Beim Neuen Megane E-Tech Electric greift Renault auf seine Erfahrung mit Vernetzten Services für Elektrofahrzeuge zurück. Er ist durch die My Renault App und die zahlreichen Dienste auf Distanz immer mit der digitalen Umgebung des Nutzers verbunden, sowohl innerhalb als auch außerhalb des Fahrzeugs.

Die App bietet Funktionen für sämtliche Arten von Fahrzeugen (Ein- und Ausschalten der Scheinwerfer und Hupen auf Distanz, Lokalisierung des Fahrzeugs, Instrumententafel auf Distanz, usw.) und weitere Funktionen speziell für Elektrofahrzeuge:

- Anzeige der verbleibenden Reichweite
- Anzeige von Ladestationen in der Nähe oder an einem vorgegebenen Ort
- Planung der Aufladung nach den vom Nutzer vorgegebenen Uhrzeiten, zum Beispiel Aufladen nur außerhalb der Hauptverkehrszeit
- Ladestand und Ladehistorie
- Mobilize Charge Pass zur automatischen Bezahlung der Aufladung an kompatiblen öffentlichen Ladestationen (mehr als 200.000 in Europa, davon bieten 50 % eine Aufladung mit 22 kW an)
- Vorkonditionierung des Innenraums für eine angenehme Temperatur im Auto (ohne Auswirkungen auf die Reichweite, wenn das Fahrzeug angeschlossen ist)

Spezifische Dienste für Flotten (Flottenverwaltung, virtueller Schlüssel auf dem Smartphone, usw.) werden in Zukunft ebenfalls bei speziellen Apps angeboten.



Die meisten Funktionen der My Renault App werden ebenfalls auf dem Bildschirm openR im Innenraum des Neuen Megane E-Tech Electric angezeigt und können dort gesteuert werden: verbleibende Reichweite, Ladestand, Planung von Aufladung, Klimaanlage und Heizung, usw.

Intelligente Technologien im Dienste des Fahrers

Die 26 Fahrassistenzsysteme des Neuen Megane E-Tech Electric können in drei Kategorien aufgeteilt werden: Fahren, Parken und Sicherheit. Aufgrund dieser Systeme steht der Megane E-Tech Electric in Bezug auf den Komfort und die Sicherheit von Fahrer und Passagieren, wie auch in der Sicherheit für die anderen Verkehrsteilnehmer, an der Spitze seiner Kategorie.

Active Driver Assist – kontext-sensitives autonomes Fahren

Mit dem Neuen Megane E-Tech Electric wird der bereits bekannte Autobahn- und Verkehrsassistent von Renault verbessert. Er reagiert nun in Abhängigkeit vom Kontext und funktioniert auch außerhalb von Schnellstraßen. So kann der Fahrer unter den besten Bedingungen Hindernisse auf der Straße erfassen. Dieses Fahrassistenzsystem Stufe 2 heißt nun Active Driver Assist.



Beim **Active Driver Assist** werden der kontext-sensitive Adaptive Tempomat mit „Stop & Go“ und der Spurhaltefunktion kombiniert. Die Technologie des adaptiven Tempomats wurde nicht verändert, aber im Auto-modus konfiguriert. Dadurch passt er sich automatisch der Geschwindigkeit an, die über Kamera und Navigationssystem ermittelt wird. Zudem nutzt der Active Driver Assist die Daten der Geolokalisierung und eine spezifische Kartografie. Letztere macht Informationen über Kreisverkehre auf Landstraßen, über Geschwindigkeitsbegrenzungen und enge Kurven verfügbar. Der Neue Megane E-Tech Electric zeigt nicht nur solche Ereignisse an der Instrumentenanzeige an, er kann sogar automatisch abbremsen, wenn das Fahrzeug auf einen Kreisverkehr zusteuert und im Anschluss wieder bis auf die zugelassene Höchstgeschwindigkeit beschleunigen, wenn er den Kreisverkehr hinter sich gelassen hat. Das Fahrzeug passt sich übrigens automatisch an die geltenden Geschwindigkeitsbegrenzungen an, zum Beispiel wenn von 130 auf 110 km/h abgebremst werden muss.

Der **Spurhalteassistent** funktioniert nun auch bei fehlender Seitenmarkierung (zum Beispiel am Rand einer Landstraße).





Wird der **Active Driver Assist** beim Anhalten oder bei Stau aktiviert, erfolgt das automatische Anlassen des Fahrzeugs nun erst nach bis zu 30 Sekunden Stillstand und nicht wie vorher nach drei Sekunden. Danach ist eine Reaktion des Fahrers erforderlich (Drücken des Gaspedals zum Beispiel).

Wie der Fireman Access gehört die Funktion Active Driver Assist zum „Safety Coach“ Renault. Dabei handelt es sich um verschiedene Maßnahmen, die für optimale Sicherheit bei der Nutzung der Fahrzeuge sorgen.

Intelligenter Geschwindigkeitsbegrenzer

Renault hat einen weiteren Meilenstein erreicht: Der Neue Megane E-Tech Electric sorgt mit dem **intelligenten Geschwindigkeitsbegrenzungssystem** für mehr Sicherheit. Es kann die Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs automatisch an das aktuelle Tempolimit anpassen.

Dazu werden die Informationen aus der Erkennung von Schildern mit Geschwindigkeitsbegrenzungen durch die Frontkamera mit den Daten des Navigationssystems kombiniert und das System kann mit größtmöglicher Sicherheit das aktuelle Tempolimit feststellen. Dieser Wert wird auf der Instrumentenanzeige und auf dem Navigationsbildschirm angezeigt. Sollte das Fahrzeug die erkannte Geschwindigkeitsbegrenzung überschreiten, wird ein visuelles Signal vor den Augen des Fahrers angezeigt. Er muss nun nur noch auf einen Knopf am Lenkrad drücken, um den Geschwindigkeitsbegrenzer, Tempopiloten oder adaptiven Tempomaten anzupassen. Dies geschieht bei Niederschlag automatisch.





Wie der Fireman Access und der **Active Driver Assist** gehört der **intelligente Geschwindigkeitsbegrenzer** zum „Safety Coach“ Renault. Dabei handelt es sich um verschiedene Maßnahmen, die für optimale Sicherheit bei der Nutzung unserer Fahrzeuge sorgen.

Kollisionen vermeiden und in der Spur bleiben

Um die Gefahr von Kollisionen zu verringern, verfügt der Neue Megane E-Tech Electric über drei bereits bekannte Ausstattungen: den **Spurhalteassistenten** (LDW), den **Toter-Winkel-Warner** (BSW) und die **Spurhalteunterstützung** (LKA). Die neue Version der Spurhalteunterstützung, der **aktive Spurhalteassistent mit Notfallwarner** (ELKA), ist noch effektiver als jemals zuvor.

Die Daten der Frontkamera und der seitlichen Sensoren werden kombiniert und das System führt das Fahrzeug automatisch in die Spur zurück, wenn es bei einem versuchten Überholvorgang ein frontales oder seitliches Kollisionsrisiko feststellt oder die Gefahr besteht, dass das Fahrzeug von der Straße abkommt.

Der **aktive Spurhalteassistent mit Notfallwarner** ist bei einer Geschwindigkeit zwischen 65 und 160 km/h aktiv (Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs) und warnt, wenn bei einem Überholvorgang die Gefahr einer Seitenkollision besteht oder das Fahrzeug von der Fahrbahn abkommen könnte. Bei einer Geschwindigkeit zwischen 65 und 110 km/h warnt er ebenfalls vor Frontalkollisionen beim Überholen.

Schutz der anderen Verkehrsteilnehmer

Zwei weitere neue Fahrerassistenzsysteme werden mit dem Neuen Megane E-Tech Electric bei Renault eingeführt. Diese schützen vor allem die anderen Verkehrsteilnehmer, insbesondere Fußgänger und Fahrradfahrer.

Wie der Name schon sagt, ist der **aktive Notbremsassistent im Rückwärtsgang** (Rear AEB) das Pendant zum Aktiven Notbremsassistent, wenn sich das Fahrzeug rückwärts bewegt. Erfassen die Ultraschallsensoren ein mögliches Hindernis (Fußgänger, Fahrradfahrer, Pfosten, etc.), so gibt das System visuelle und akustische Signale an den Fahrer. Falls er nicht reagiert, wird eine Notbremsung ausgelöst, um eine Kollision zu vermeiden. Dieses System ist im Rückwärtsgang zwischen 3 und 10 km/h aktiv.

Der **Verkehrswarner bei Türöffnung** (OSE) warnt Fahrer und Passagiere des Fahrzeugs vor näherkommenden Fahrzeugen, Motorrädern oder Fahrrädern, wenn sie ihre Tür zum Aussteigen öffnen, damit sie nicht vom Fahrradfahrer angefahren werden oder das Zweirad zu Fall bringen. Dieses visuelle und akustische Warnsystem trägt also zur Vermeidung von Unfällen mit Fahrradfahrern beim Öffnen der Tür bei.

Einfach parken und fahren

Beim Parken wird der Neue Megane E-Tech Electric durch zwei neue Fahrerassistenzsysteme zum Vorreiter in seiner Kategorie.



Das **System Around View Monitor 3D** (3D-Kamera mit 360°-Sicht) arbeitet mit vier Kameras und zeigt ein 360°-Modell des Fahrzeugs in 3D und seine unmittelbare Umgebung an. Der Fahrer kann so mit dem Touchscreen das Fahrzeug umrunden, sich einen Rundumblick der Front und des Hecks des Fahrzeugs anzeigen lassen und sein Parkmanöver sicher durchführen.

Die Funktion **Full Auto Park** ist eine Weiterentwicklung der semi-automatischen Einparkhilfe Easy Park Assist. Bei dieser Version läuft fast alles automatisch ab, der Fahrer muss bei einem Parkmanöver mit dem Assistenzsystem nicht einmal mehr den Vorwärts- oder Rückwärtsgang einlegen, das Gaspedal oder die Bremse berühren. Er betätigt lediglich das Fahrpedal und zeigt dem System so an, ob das Parkmanöver fortgeführt oder beendet werden soll.

Durch den **Rahmenlosen Innenspiegel mit Heckkamera-Display** verfügt der Fahrer über noch mehr Komfort und ist noch unbeschwerter unterwegs. Hierfür ist oben an der Heckscheibe eine Kamera angebracht. Im Innenspiegel wird die rückwärtige Straße in Echtzeit angezeigt, sodass der Fahrer den vollständigen Überblick ohne Hindernisse als Ergänzung zu den Außenspiegeln hat.



Eine Klangumgebung der neuesten Generation

Auch die Klangumgebung des Neuen Megane E-Tech Electric wurde überarbeitet! Ein neues Sounddesign im Innenraum, ein neuer Signalton für Fußgänger außerhalb des Fahrzeugs und ein neues Premium-Audiosystem von Harman Kardon sorgen für höchsten Hörgenuss.



Ein gefälliges Sounddesign im Innenraum

Blinker, Gurtwarnung, Piepstöne der Einparkhilfe hinten: Bei den Fahrten im Megane E-Tech Electric geben diese Signaltöne, aber auch das Multimediasystem und die optionale Begrüßungs-Sequenz den Rhythmus vor. Mit diesem Fahrzeug präsentiert Renault ein neues Sounddesign für den Innenraum. Es entspricht der Markenidentität von Renault; es ist natürlich zweckmäßig, gleichzeitig gefällig und positiv.

Gefälligkeit war im Übrigen das [Leitmotiv für die Entwicklung](#) aller Töne. Die Toningenieure aus den Abteilungen Design und Produkt haben mit verschiedenen Tönen gearbeitet, die von der Natur inspiriert sind: Das Geräusch von zwei Holzstücken, die aneinander gerieben werden, Trommeln, fließende Pflanzensamen, Wassertropfen, usw. Der Fahrer profitiert von dieser einmaligen Erfahrung und kann jede Nachricht und akustische Warnung optimal verstehen.



Eine neue Stimme außerhalb des Fahrzeugs

Wie der Vorreiter ZOE und sämtliche Elektrofahrzeuge in Europa verfügt der Neue Megane E-Tech Electric außen über ein akustisches Signalsystem, das Fußgänger auf das Fahrzeug aufmerksam macht. Der Vehicle Sound Pedestrian (VSP) ist zwischen 0 und 30 km/h aktiv (typischerweise bei Stadtfahrten). Er wurde völlig neu entwickelt, auch wenn eine historische Verbindung zum System des ZOE besteht.

Der neue VSP des Neuen Megane E-Tech Electric wurde [zusammen mit dem IRCAM](#) (Institut de recherche et coordination acoustique-musique / Institut für akustisch-musikalische Forschung und Koordination in Paris) entwickelt und soll im Innenraum des Fahrzeugs so wenig aufdringlich wie möglich und gleichzeitig außen so „wirksam“ wie möglich sein, da sich die Kunden explizit mehr Diskretion und Komfort gewünscht haben. Die Fußgänger sollen gewarnt werden, ohne ihnen Angst zu machen. Zusätzlich soll eine positive Verbindung zwischen dem Signal des Elektroautos und der Marke Renault geschaffen werden. Gleichzeitig sollen diese guten Ideen auch zur Verringerung der Geräuschbelästigung in den Städten beitragen. Der VSP des Neuen Megane E-Tech Electric wird in drei Versionen angeboten (Sport, Pure, Neutral), zwischen denen der Fahrer je nach Stimmung auswählen kann.



Der gleiche Premium-Sound für alle Personen im Fahrzeug

Zusätzlich zu den beiden Soundsystemen Arkamys in der Basis- und der mittleren Ausstattung verfügt der Neue Megane E-Tech Electric in der höchsten Ausstattung (als Option im mittleren Ausstattungs-Niveau) über ein ganz neues Premium-Sound-System von Harman Kardon.

Die Perfektionierung dieses Systems war ein wesentlicher Bestandteil der Entwicklung des



Neuen Megane E-Tech Electric, damit die Personen im Fahrzeug ein einmaliges musikalisches Erlebnis genießen können. Mit einer Gesamtleistung von 410 W verfügt es über neun Lautsprecher: Zwei Tweeter an den Seiten des Armaturenbretts, zwei Woofer in den vorderen Türverkleidungen, zwei Tweeter und zwei Woofer in den hinteren Türverkleidungen und ein Subwoofer im Kofferraum.

Die Tweeter verfügen über eine Kuppel aus qualitativ hochwertigem weichem Gewebe und ermöglichen eine geschmeidige und detaillierte Wiedergabe bis zu den höchsten hörbaren Frequenzen.

Die vorderen Hochleistungs-Woofer mit Doppelschwingspule sind für eine dynamische Wiedergabe der Bässe und eine Unterstützung des Mitteltonbereichs optimiert. Sie wurden mit Subwoofer konzipiert, damit die Bässe mühelos und mit wenig Verzerrung wiedergegeben werden können.



Durch die einzigartige Technologie Externally Coupled Subwoofer von Harman Kardon konnten das Gewicht und das Volumen der Subwoofer reduziert und gleichzeitig eine herausragende Leistung im Bereich der Bassfrequenzen erreicht werden. Es handelt sich um einen maßgeschneiderten und leistungsfähigen Subwoofer in reduzierter Größe. Diese kompakte Bauweise wird durch eine spezielle Öffnung im Chassis des Neuen Megane E-Tech Electric ermöglicht, in welche die Box eingesteckt wird, wodurch die Karosserie als Schallraum genutzt werden kann.



Den Insassen werden fünf Klangumgebungen angeboten: Studio, Concert, Immersion, Lounge und Club. Bei allen Klangumgebungen wird die Phasenentzerrung der Lautsprecher durch einen Algorithmus gesteuert. So entsteht eine stabile Stereo-Umgebung, die für alle Personen im Fahrzeug gut eingestellt und stimmig, aber für jede Person trotzdem anders ist. Dies geht auf die Technologie Virtual Center zurück, die die Audiosignale aller Lautsprecher verarbeitet. Sie gewährleistet eine ungestörte Stereoumgebung mit einem zentralen Bild für jede Person, als ob der Hörer in der besten Position für die Lautsprecher säße. Das Hörerlebnis im Fahrzeug ist für alle Insassen genauso als wenn sie zu Hause ihre liebste Aufnahme über einer Hi-Fi-Anlage hören. Das Niveau der Musikwiedergabe und die Klangbalance werden von einem fortgeschrittenen Algorithmus aufrechterhalten, egal wie schnell das Fahrzeug fährt.



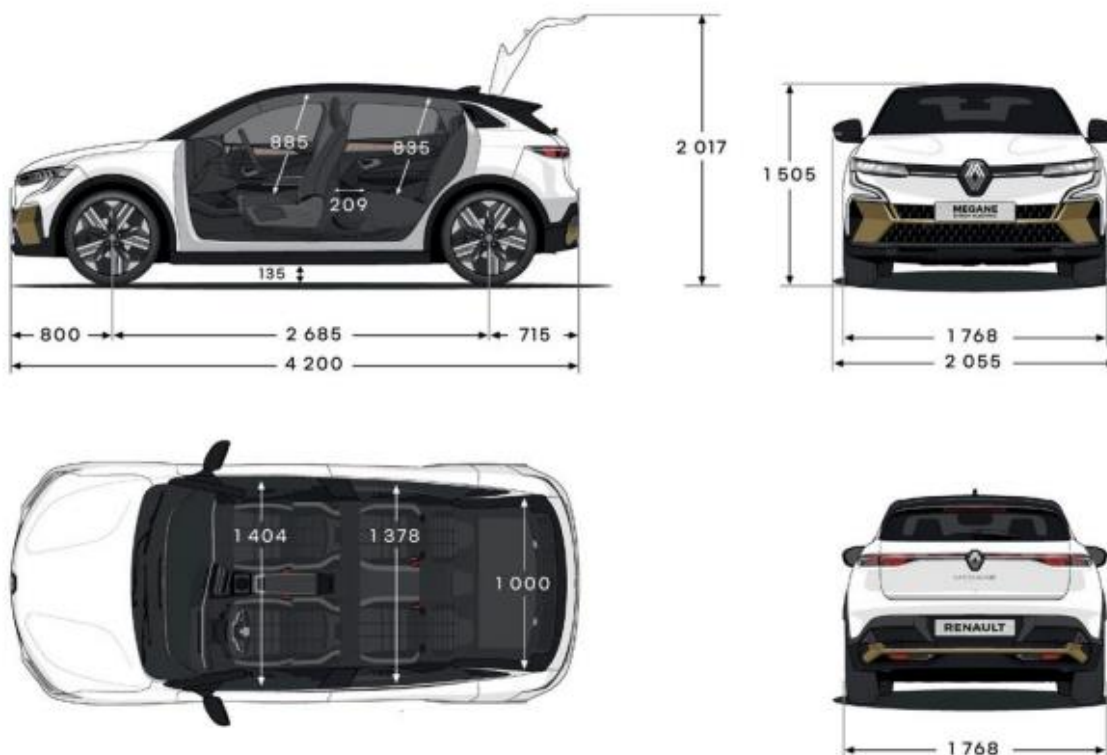
DIMENSIONEN UND TECHNISCHE DATEN

Kofferraumvolumen (in Litern)

Unter der Gepäckraumabdeckung / mit umgeklappter Rücksitzbank	440/1332
---	----------

Abmessungen (mm)

Radstand	2685
Gesamtlänge	4200
Überhang vorne	800
Überhang hinten	715
Gesamtbreite ohne/mit Aussenspiegeln	1768/2055
Gesamthöhe unbeladen	1505
Gesamthöhe mit offener Heckklappe	2017





	EV40 130 ph	EV60 130 ph	EV60 220 ph
Batterietyp	Lithium-Ionen, 40 kWh	Lithium-Ionen, 60 kWh	Lithium-Ionen, 60 kWh
Sitzplätze	5		
Reichweite & Verbrauch			
Homologierte Reichweite (km) laut WLTP, gemischter Zyklus*	300	470	450
Homologierter Stromverbrauch (kWh/km) laut WLTP, gemischter Zyklus*	15,8	15,5	16,1
Motor			
Motortyp	fremderregter Synchronmotor		
Kurzfristige Spitzenleistung kW (PS) bei U/min	96 (131) von 3.954 bis 11.155 U/min	96 (131) von 3.954 bis 11.155 U/min	160 (218) von 5.473 bis 11.688 U/min
Dauerleistung kW (PS)	55 (75) von 3.954 bis 11.155		
Maximales Drehmoment bei U/min	250 Nm von 100 bis 3.311 U/min	250 Nm von 100 bis 3.311 U/min	300 Nm von 100 bis 4.714 U/min
Batterie			
Verwendbare Speicherkapazität (kWh)	40 kWh	60 kWh	60 kWh
Technologie	Lithium-Ionen		
Gesamtspannung (V)	360 V		
Anzahl der Module / Zellen	8 / 192	12 / 288	12 / 288
Batteriegewicht	tbc	394 (+/- 5)	394 (+/- 5)
Ladezeiten			
Ladegerät	AC 22 + DC 85	AC 22 + DC 130	AC 22 + DC 130
Haushaltsteckdose 2,3 kW (einphasig 10A) (0-100%)	20h49	30h28	30h28
Prise Green-Up / Wallbox 3,7 kW (einphasig 16A) (0-100%)	12h12	17h51	17h51
Wallbox 11 kW (dreiphasig 16 A) (0-100%)	4h23	6h25	6h25
Wallbox 22 kW (dreiphasig 32 A) (0-100%)	2h10	3h10	3h10
CCS Schnellladung DC (0-80%)	0h38	0h42	0h42
CCS Schnellladung DC (0-100%)	1h00	1h14	1h14
Getriebe			
Getriebetyp	Reduktionsgetriebe		
Ganganzahl	1		
Fahrleistungen			
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	150	150	160
0-100 km/h (s)	10	10,5	7,5
0-50 km/h (s)	4,4	4,4	3,5
80-120 km/h (s)	6,9	7,1	4,4
CwA-Wert (Cw-Wert x Stirnfläche in m²)	0,713	0,676	0,713
Lenkung			
Servolenkung	elektrisch		
Ø Wendekreis zw. Gehsteigen (m)	10,4		
Anzahl der Lenkradumdrehungen von Anschlag zu Anschlag	2,3		
Reifen- und Räderdimensionen			
	195/60 R18 96 H	195/60 R18 96 H	195/60 R18 96 H 215/45/R20 95 T
Bremsen			
Innenbelüftete Scheibenbremsen vorne (Ø mm)	320x28		
Innenbelüftete Scheibenbremsen hinten (Ø mm)	292x16		
Gewichte (kg)			
Leergewicht fahrbereit (kg)**	1.537-1.595	1.624-1.666	1.636-1.708
Höchstzulässiges Gesamtgewicht	2.045	2.116	2.158
Maximale Achslast vorne / hinten	908 / 629	923 / 701	928 / 708
Zuladung max / min	508 / 450	492 / 450	492 / 450
Maximale Anhängerlast gebremst / ungebremst	500 / 500	500 / 500	900 / 750
Maximale Dachlast	80		

* WLTP (Worldwide Harmonized Light Vehicles Testing Procedure) ist eine Weiterentwicklung von NEFZ. Der Testzyklus ist dabei länger und realitätsnäher als jener des NEFZ, mit höheren Geschwindigkeiten, größeren Temperaturunterschieden und der Berücksichtigung verschiedener Fahrzeugausstattungen. Dies soll eine weitaus realistischere Wiedergabe des „Alltagsverbrauchs“ eines Fahrzeuges ermöglichen.

In der Realität wird die Reichweite von Elektrofahrzeugen durch folgende Faktoren beeinflusst:

- der gefahrenen Geschwindigkeit
- dem Fahrstil
- dem Streckenprofil
- der Verwendung der Heizung oder der Klimaanlage

**vorläufige Werte



MEDIENKONTAKTE

Karin Kirchner

Direktorin Kommunikation

Tel. +41 44 777 02 48

karin.kirchner@renault.com

Marc Utzinger

Kommunikationsattaché

Tel. +41 44 777 02 28

marc.utzinger@renault.com

RENAULT ÖSTERREICH GmbH, Laaer Berg-Straße 64, A-1101 Wien

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Renault Medien Seite: www.media.renault.at